

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort zur 2. Auflage	VII
Abbildungsverzeichnis	XV
Tabellenverzeichnis	XXIII
1 ZU DIESEM HANDBUCH	1
2 PRÜFUNGSTECHNIK IM WANDEL	3
2.1 Prüfungsleistungen und ihre Rahmenbedingungen	3
2.2 Daten als Abbild geschäftlicher Prozesse	3
2.3 Von der Stichprobe zur Vollprüfung?	4
2.4 Werkzeuge für die Datenanalyse	6
2.4.1 Ein- und zweistufige Analyseverfahren	6
2.4.2 Prüfsoftware oder Office-Programme?	7
2.4.3 Kosten und Nutzen von Prüfsoftware	9
2.4.4 Entscheidungskriterien für Prüfsoftware	10
2.5 Datenanalyse im Kontext prüferischen Vorgehens	11
2.5.1 Funktionsbezogene Einsatzbetrachtung	11
2.5.2 Vorgehensbezogene Einsatzbetrachtung	12
2.6 Anforderungen an die Prüfungsplanung	14
3 DATENGENERIERUNG UND -ÜBERNAHME	16
3.1 Grundlagen der Datenverwaltung in Buchhaltungssystemen	16
3.2 Techniken der Datenerzeugung in Ausgangssystemen	17
4 TECHNIK DER DATENÜBERNAHME IN ACTIVEDATA	23
4.1 Direktzugriff auf Excel-Daten	23
4.2 Direktzugriff auf weitere gängige Datenformate	24
4.3 Direktzugriff auf Textdateien	25
4.4 Direktzugriff auf GoBD-Dateien	25
	IX

	Seite
4.5 Zugriff auf und Konvertierung von Druck- und PDF-Dateien	27
4.6 Datenzugriff über ODBC-Technik	29
4.7 Zusammenfassende Übersicht des Datenimports	31
5 AUFBAU UND FUNKTIONEN VON ACTIVEDATA	33
<hr/>	
6 DIGITALE AUSWERTUNGSTECHNIKEN	37
<hr/>	
6.1 Strukturiertes Vorgehen versus „Trial and Error“-Verfahren	37
6.2 Vorkontrolle und Sichtprüfung	38
6.3 Zusammenführung einzelner Tabellen	39
6.4 Berechnungsvorgänge und Ergänzung des Satzbetts	40
6.5 Gültigkeitsprüfung und feldbezogene Statistik	42
6.6 Strukturelle Aufbereitungen und Extrakte	50
6.6.1 Funktionsbezogene Auswertungen	50
6.6.2 Kennzahlen und deren Auswertung	73
6.6.3 Regelbasierte Auswertungstechniken	78
6.6.4 Prüffeldbezogene Auswahlverfahren	88
6.6.5 Musterbasierte Auswahlverfahren	96
6.6.5.1 Der Prüfungsansatz	96
6.6.5.2 Frank Benford und das Benford-Set	97
6.6.5.3 Vorbereitung und Durchführung der Analyse	99
6.6.5.4 Die Beurteilung von Abweichungen	101
6.6.5.5 Betriebliche oder prüffeldbezogene Ziffernmuster	107
6.6.5.6 Zahlenmuster und Log-Normalverteilung	110
6.6.5.7 Abschließende Einordnung musterbasierter Analysetechniken	115
6.6.6 Analyse von Zusammenhängen	115
6.6.6.1 Der Prüfungsansatz	115
6.6.6.2 Kontingenzanalyse – der Chi ² -Test	116
6.6.6.3 Korrelationsanalyse – der Korrelationskoeffizient	118
6.6.6.4 Regressionsanalyse – die Zeitreihen	121
6.6.6.5 Möglichkeiten und Risiken statistischer Aufbereitungen	123
6.6.7 Zufallsbasierte Auswahlverfahren	123
6.6.7.1 Der Prüfungsansatz und Einsatzvoraussetzungen	123
6.6.7.2 Stichprobenparameter	124
6.6.7.3 Verteilungsmodelle und Zugverfahren	125

	Seite
6.6.7.4 Aufgabe und Fragestellungen	127
6.6.7.5 Stichprobenverfahren und Prüfungsprozess	129
6.6.7.6 Stichproben innerhalb der Verfahrensprüfung	129
6.6.7.7 Stichproben zu wertorientierten Einzelfallprüfungen	132
6.6.7.8 Zugverfahren und Stichprobenauswahl	146
6.6.7.9 Konfektionierung der Stichprobenparameter	150
6.6.7.10 Zusammenfassende Darstellung statistischer Auswahlverfahren	154
6.7 Arbeitspapiere und Dokumentation der Analysen	156
6.8 Geordneter Abschluss	160
6.9 Resümee zu digitalen Auswertungstechniken	161
 7 UMGANG MIT MASSENDATEN	 162
7.1 Es kommt nicht auf die Masse an	162
7.2 Kriterien für die Datenauswahl und -eingrenzung	162
7.3 Ergänzende Werkzeuge für Massendaten-Analysen	163
 8 PRÜFFELDER UND PRAKTISCHE BEISPIELE	 166
8.1 JET – Journal-Entry-Testing	166
8.1.1 Einordnung in den Prozess der Urteilsfindung	166
8.1.2 Beispiel und Vorgehen	166
8.2 Analysen zu homogenen Datenbereichen	180
8.2.1 Prüferische Erfahrung und digitale Urteilsfindung	180
8.2.2 Auswertungen zur Anlagenbuchhaltung	180
8.2.3 Auswertungen von SAP-Zahlungsvorgängen zu CPD-Konten	183
8.3 Theorie und praktische Erfahrungen	188
 9 AUTOMATISIERUNG MIT ACTIVEDATA-SKRIPT	 189
9.1 Ziele und Alternativen der Automatisierung	189
9.2 Einfache Automatisierungsformen	190
9.3 Komplexe Automatisierungsformen	193
9.3.1 Technische Randbedingungen der Automatisierung	193
9.3.2 Rohprogramme und Analyseketten aus Makroaufzeichnungen	194
9.3.3 Skriptanpassung und -entwicklung mit dem Skripteditor	198

	Seite
10 FRAGEN UND ANTWORTEN ZU ACTIVEDATA	205
11 DIE ACTIVEDATA-TOOLBOX	212
11.1 Ergänzungen aus Expertensicht	212
11.2 ToolBox-Funktionen für den Datenimport	213
11.2.1 IDEA-Verknüpfung	213
11.2.2 Erleichterter Import von SAP-Daten	213
11.2.3 Analysefähige Felder und Feldbezeichnungen	216
11.3 Tax-Compliance und Abschlussprüfung	218
11.3.1 Umsatzsteuer-ID-Online-Analyse	218
11.3.2 Prüfung von IBAN-Angaben auf Gültigkeit	219
11.3.3 Automatisierter Journal-Entry-Test	220
11.3.4 Wochenend- und Feiertagsanalysen	225
11.3.5 Kassenminus-Prüfung	225
11.4 IKS-Analysen	227
11.4.1 Die Suche nach Doppelzahlungen	227
11.4.2 Freigabe-, Rundungs- und Relativfaktoren	231
11.5 Verteilungsanalysen	234
11.6 Statistik und Stichproben	236
11.7 Verwaltungsfunktionen	247
11.7.1 ToolBox-Bedienung über ein Kontextmenü	247
11.7.2 Pseudonymisieren von Feldinhalten	247
11.7.3 Interaktive Online-Suche	248
11.7.4 Online-Übersetzung	249
11.7.5 Aktionsfelder zur dynamischen Verknüpfung von Tabellen	250
11.7.6 Dokumentation von Formeln virtueller Tabellenfelder	251
11.7.7 Benutzerspezifische Funktionen bei einem ToolBox-Einsatz	252
11.8 Hilfe zur ToolBox	254
12 KI-TECHNIK UND DIGITALE PRÜFUNG	256
12.1 Was meint eigentlich „künstliche“ Intelligenz?	256
12.2 Prüferische KI-Anwendungen in der Praxis	257
12.2.1 WizRule – diskriminative KI ohne Training	257
12.2.2 ChatGPT – generative KI-Sprachmodelle für die Datenanalyse	259
12.2.2.1 Arbeitsweise von KI-Sprachmodellen	259

	Seite
12.2.2.2 Einsatzfelder von KI-Sprachmodellen in der Prüfungspraxis	260
12.2.2.3 Beispiele – Datenanalysen mit KI-Sprachmodellen	261
12.2.2.4 Herausforderungen und Anwendungsprobleme	267
12.3 Entwicklungsperspektiven von KI-Datenanalysen	268
13 EXCEL-TIPPS NEBEN ACTIVE DATA	271
14 ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK	280
ANHANG	281
1 Übersicht über ActiveData-Objekte	281
2 Weiterführende Internet-Informationen zu ActiveData	291
Stichwortverzeichnis	292